



Evangelische Kirchengemeinde
Welper-Blankenstein

Unsere Gemeinde

Februar / März 2019

Wir haben es geschafft:



Danke an alle, die dabei geholfen haben!



Küche für **Paul**

Kirchentag in Dortmund
Gospel & Gugelhupf
Gemeindeversammlung
Mitsingabend WIRSINGen 4

Seite 4
Seite 5
Seite 8
Seite 7

Liebe Leserinnen und Leser,
die Jahreslosung für 2019 heißt:

„Suche Frieden und jage ihm nach.“

In Psalm 34 wird sie uns von David ans Herz gelegt, der zeitlebens Kämpfer war, Krieger, Anführer und König.

In seinem Psalm singt David sehnsüchtig von dem, was ihm fehlt, was ihm am Herzen liegt: Frieden.

Wir suchen Frieden 2019, in all den Konflikten weltweit und im persönlichen Bereich.

Wie buchstabiert sich die Jahreslosung? Vielleicht so:

S sensibel
U umsichtig
C christlich unterwegs sein
H herzlich
E eifrig
F Freude, Freundschaft
R Ruhe schenken
I in
E erwartungsfroher
D Deutlichkeit
E ein
N neues
U und
N nie
D dagewesenes

J Ja
A aussprechen
G gesprächsbereit
E einander
I innig
H Hände reichen
M mutig
N nahen
A Augenkontakt
C charmant
H halten



Dem Frieden nachjagen ist aktives Tun, aufeinander zugehen, miteinander neu anfangen, immer wieder, im Kleinen und Großen.

Dazu lädt uns Gott mit seinem Friedensbringer Jesus Christus ein. Dazu gibt es, auch 2019, keine Alternative.

Ihre / Eure Birgit Crone

„Küche für Paul“: Das Spendenziel von 40.000 € ist erreicht!

Das Jahr 2019 fängt gut an: Unser Fundraising-Projekt „Küche für Paul“ hat das Spendenziel von 40.000 € erreicht!

Nach 22 Monaten haben wir es geschafft, die für den Umbau der Küche im Paul-Gerhardt-Haus erforderlichen finanziellen Mittel zu sammeln. Sie stammen zum einen von Spenden zahlreicher Gemeindeglieder und einiger Hattinger Unternehmen wie der Sparkasse, der HWG oder der Gartenstadt Hüttenau. Zum anderen haben wir eine Reihe von Veranstaltungen organisiert, deren Erlöse für das Küchenprojekt bestimmt waren. Hier zur Erinnerung noch einmal die Aktionen im einzelnen:

- 18.03.17: „Essen der Kulturen“
- 16.04.17: „Talente versilbern“
- 11.06.17: Gemeindefest
- 08.09.17: Benefizkonzert „Beside the Sorrow“
- 25.09.17: „Eine Reise durchs Gehirn“
- 09.11.17: „WIRSINGen“ Vol.1
- 23.02.18: Kabarett Martin Funda
- 11.03.18: „Gospel & Gugelhupf“
- 27.04.18: „WIRSINGen“ Vol.2
- 09.09.18: Gemeindefest mit Tombola
- 28.09.18: „WIRSINGen“ Vol.3
- 16.11.18: Kabarett Christian Hirdes
- 12.12.18: „Weihnachts-WIRSINGen“

Eine große Zahl von Menschen hat diese Veranstaltungen besucht und durch Eintritt und Verzehr von Speisen und Getränken das Gelingen des Projektes „Küche für Paul“ gesichert.

Durch dieses Engagement haben viele Menschen zur Modernisierung und somit zum Erhalt des Gemeindehauses beigetragen. Schön, dass so viele Besucher am lebendigen Gemeindeleben teilgenommen haben und zu den nächsten Veranstaltungen wiederkommen wollen.

Herzlichen Dank an alle, die auf ihre Weise geholfen haben, sei es durch Spenden, durch den Besuch von Veranstaltungen oder durch tatkräftige Hilfe bei deren Vorbereitung, durch Kuchenbacken oder Getränkeverkauf. Nun gilt es, die bereits im Groben feststehende Planung für die neue Küche abzuschließen; dazu wird sich der Küchenausschuss in Kürze treffen. Sofort nach Ostern soll dann mit dem Umbau begonnen werden.





„Was für ein Vertrauen“ – unter dieser Losung werden 100.000 Menschen vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund zum Deutschen Evangelischen Kirchentag erwartet.

2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Dabei zu sein lohnt sich!

Kirchentagspräsident Hans Leyendecker lädt herzlich zur Teilnahme ein: „Dortmund als Stadt des Umbruchs ist der ideale Ort, um in dieser Zeit der Verunsicherung miteinander zu diskutieren, um neue Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Denn Dortmund hat gezeigt, wie eine Stadt mit einem Strukturwandel zurechtkommt. Und die Menschen hier haben dabei weder ihren Grundoptimismus noch die Solidarität untereinander verloren.“

Das Ticket für die kompletten fünf Tage des Kirchentages kostet mit dem Frühbucher-Vorteil bis zum 8. April 2019 nur 98 €, ermäßigte Tickets –

für Jugendliche bis 25 Jahre und Andere – 54 € und für Familien 158 €. Eine Förderkarte zum Preis von 26 € erhalten Menschen, die Grundsicherung beziehen, sowie Asylbewerber*innen.

Eine gemeinsame Gruppenteilnahme am Kirchentag planen wir dieses Mal nicht. Der Kirchentag findet ja ganz in unserer Nähe statt. Das macht ihn für Tagesbesuche besonders attraktiv: das Westfalen-Tagesticket inkl. Fahrausweis für das gesamte Tarifgebiet des VRR gibt es für 15 € – allerdings nur über das Gemeindebüro. Wir haben ein Kontingent von 30 Tickets zu unserer Verfügung. Schnell melden! Eine Gesamtübersicht über Tageskarten und Preise finden Sie unter www.kirchentag.de/karten.

Besonders herzlich laden wir ein, bei den Eröffnungsgottesdiensten und dem **Abend der Begegnung am 19. Juni** dabei zu sein, der in der Dortmunder Innenstadt stattfinden wird. Hier präsentieren sich Gemeinden und Kirchenkreise unserer evangelischen Landeskirche. Dafür benötigt man kein Ticket.



GOSPEL & GUGELHUPF

Das Kaffee- und Kuchen-Konzert von und mit Gospel Unlimited

Sonntag, den 10. März 2019

15.00 bis 17.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Haus, Marxstraße 23, Hattingen-Welper

Eintritt € 5,- inclusive Tee, Kaffee und bekömmlicher Musik

Wir empfehlen eine Tischreservierung im Gemeindebüro unter Tel. 02324-60728 oder bei den Sängerinnen und Sängern von Gospel Unlimited

Musik • Impulse • Gespräche • Essen • Trinken

Feier **Abend!**
... der andere Gottesdienst

Eine Aktion der Evangelischen Kirche Welper-Blankenstein



*Motto diesmal:
„Des Pudels Kern - von
der Erkenntnis!“*

Freitag
08. Februar 2019
18 Uhr

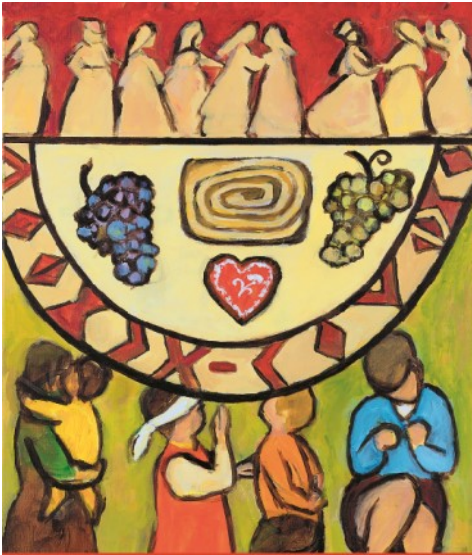
Paul-Gerhardt-Haus
Marxstr. 23
Hattingen-Welper

Wir freuen uns, wenn Ihr mitmachen
möchte! Einfach im Gemeindebüro oder
beim Team melden und bei der nächsten
Vorbereitungsrunde gleich mit dabei sein!

Frei nach Faust geht es diesmal um das, „was die Welt im Innersten zusammenhält“.

Wer Erkenntnis gewinnen will, gern hinter die Fassade blickt und mal den Standpunkt ändern möchte, ist herzlich eingeladen!

Zum Weltgebetstag am 1. März 2019



Kommt, alles ist bereit!



Slowenien
2019

WELTGEBETSTAG

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohner*innen sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Heute liegt es auf der „berühmten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 Tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Auch bei uns lädt der Ökumenische Vorbereitungskreis wieder herzlich ein, gemeinsam in ökumenischer, geschwisterlicher Verbundenheit zu beten und anschließend zum Austausch zusammenzubleiben.

Freitag, 1. März 2019, 15:00 Uhr
Ökumenischer Weltgebetstagsgottesdienst in **St. Josef, Welper**, anschließend Kaffeetrinken und Diavortrag über das Weltgebetstags-Land Slowenien im Jugendheim St. Josef.

Nicht zuhören, mitmachen!



WIRSINGen
Sing mit!

Der Mitsingabend für alle, mit einem
bunten Mix aus Hits der letzten Jahrzehnte:

Paul-Gerhardt-Haus
Marxstr. 23
45527 HATTINGEN

Fr. 29.03.
19³⁰ Uhr
EINLASS 19⁰⁰

EINTRITT 5€
an der Abendkasse



Ev. Kirche Welper -Blankenstein | www.WIRSINGen.com

Gemeindekonzeption

Neben dem alltäglichen Geschäft beschäftigt sich das Presbyterium gegenwärtig schwerpunktmäßig mit der Gemeindekonzeption. Diese war im Jahr 2007 erstellt worden, nachdem die beiden Gemeindeteile Welper und Blankenstein zur jetzigen Ev. Kirchengemeinde Welper-Blankenstein vereinigt wurden.

In den 12 Jahren, die seitdem vergangen sind, hat sich in der Gemeinde einiges getan. Das macht es nötig, die Konzeption einmal gründlich zu überarbeiten. Damit hat das Presbyterium auf der letzten Klausur angefangen.

Gemeindeversammlung

Um Interessierten die Gelegenheit zu bieten, Fragen zur Gemeindearbeit stellen zu können, Anmerkungen loszuwerden, aber auch um Anregungen von den Gemeindegliedern zu erhalten, soll es eine Gemeindeversammlung geben.

Darüber hinaus wollen wir diskutieren, ob die Einberufung eines Gemeindebeirats gewünscht ist.

Diese Gemeindeversammlung soll im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst am **24.03.2019 im PGH** nach einem kleinen Mittagssnack erfolgen.

Die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen!

Eine halbe Seite Platz (nicht weniger) für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine hoch aufgelöste Datei ausgetauscht.





Studien-erlebnisreisen, Kunst-, Musik-, Begegnungsreisen und Studien-Kreuzfahrten mit exzellenter Reiseleitung in netter Gemeinschaft

■ **Studien-Kreuzfahrten**
See- und Flusskreuzfahrten weltweit



© Fotinyaphoto, shutterstock

■ **Maßgeschneiderte Gruppenreisen**
weltweit. Seit über 56 Jahren



© Staatliches brasilianisches Verkehrsbüro

Kulturen erleben – Menschen begegnen.

Gratis Kataloge und Newsletter bestellen



Biblische Reisen GmbH
Silberburgstr. 121 | 70176 Stuttgart | Telefon 0711/61925-0 | info@biblische-reisen.de | www.biblische-reisen.de



Der **Gottesdienst** zum **Valentinstag**

Die **Liebe** feiern
Spüren, was uns **bewegt**
Segen empfangen

mit **gospel unlimited**

Donnerstag, 14. Februar
19.00 Uhr
Kirche an der Burg, Burgstr. 3
Hattingen-Blankenstein



Der Gottesdienst zum Valentinstag in der Blankensteiner Kirche an der Burg spricht alle an, die ihre Liebe feiern und sich für ihren gemeinsamen Weg stärken lassen wollen.

Pfarrerinnen Annette Krüger und Pfarrer Hansjörg Federmann laden ein zu segenreichen Momenten, biblischer Anregung, augenzwinkerndem Schmunzeln und großen Gefühlen.

Musikalisch sorgt Gospel Unlimited für die richtige Stimmung.

Nach dem Gottesdienst kann der Abend genussvoll ausklingen – gleich nebenan im spanischen Restaurant Come d'or. Die Teilnahme am mediterranen Buffet kostet 18 €.

Anmeldung (begrenzte Platzzahl) bitte bis 07.02. an das Gemeindebüro: welper-blankenstein@kirche-hawi.de oder 02324 60728.

Plastik und Mikroplastik „in aller Munde“

(Mikro)Plastik ist allgegenwärtig

Es ist in Schuhsohlen, Schnullern, Verpackungen, Flaschen, Kassenzetteln, Spielzeug, aber auch in Shampoo, Kleidung, Zahnpasta, Deodorant und vielen weiteren Produkten: Plastik, nahezu unverrottbar, Fortschrittsprodukt seit den 50iger Jahren, mittlerweile auch als gefährliches Mikroplastik sowohl in vielen Kosmetik- und Hygieneprodukten als auch bereits in unserer Nahrungskette. Eine Plastikflasche braucht 450 Jahre, bis sie zu Mikroplastik zerkleinert ist und z.B. über Meerestiere zu uns zurückkehrt. Im menschlichen Blut und Urin wurden bereits bedenkliche Bestandteile von Mikroplastik nachgewiesen.

Riesige Plastikmüllinsel im Pazifik

Zwischen 1950 und 2015 wurden weltweit insgesamt 8,3 Milliarden Tonnen Plastik hergestellt, Tendenz steigend. Davon landeten knapp 60 % in unserer Umwelt, auch in den Weltmeeren, Tendenz steigend! Kein Wunder, denn die Nutzungsdauer der meisten Einwegplastikprodukte schwankt zwischen 1 und 30 Minuten. Das müssen wir dringend ändern.

Was können wir selbst tun?

Mittlerweile wurde das Problem auch von der EU politisch erkannt. Und dankenswerter Weise ist das Thema Plastikmüll und die Mikroplastik-Gefahr durch schockierende Bilder beinahe in aller Munde und rüttelt uns zum Handeln wach. Denn wir selbst haben es entscheidend mit in der Hand, Plastik mehr und mehr aus unserem Alltag zu verbannen und durch Alternativen zu ersetzen.

Dabei geht es nicht nur um den alternativen Gebrauch von Stoffbeuteln, Glas und Transportbehältnissen aus Edelstahl, sondern auch um die konsequente Vermeidung von plastikverpackten Produkten, Einpackfolien und -tütchen. Das erfordert zuweilen eine gewisse Hartnäckigkeit, ist aber möglich. Oder wie wär's mal mit einer Holz- oder Bambuszahnbürste und dem guten alten Holzkochlöffel? Oder mit einem Stück Naturseife statt Flüssigseife im Spender? Und wenn Sie mikroplastikfreie Hygieneprodukte suchen: Der BUND hat einen „Einkaufsratgeber Mikroplastik“ herausgegeben. Probieren Sie einfach mal etwas aus! Viel Erfolg beim Entdecken neuer Möglichkeiten und beim Einüben der neuen Gewohnheiten!



ökOLOGISCH
Umweltausschuss
www.kirche-hawi.de/umwelt



Evangelischer Kirchenkreis
Hattingen-Witten



EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
SCHWELM



EVANGELISCHER



**Entscheiden
ist einfach.**



sparkasse-hattingen.de

Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll mit
einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit

 Sparkasse
Hattingen



Aktiv für Ihre Gesundheit!

WESTFALEN

APOTHEKE

3x in Hattingen

kostenlose
Servicenummer

0800-6 78 8888

www.westfalenapotheke.de

Westfalenticket

Sie haben die Möglichkeit, ermäßigte Tagestickets (inkl. VRR-Ticket) für den Kirchentag in Dortmund (siehe Seite 4) bei uns im Gemeindebüro zu bestellen. Diese kosten dann nur 15 € (statt 35 €)! Damit können Sie an allen Veranstaltungen des Kirchentages teilnehmen. Wir haben ein Kontingent von 30 Tickets zu unserer Verfügung. Deswegen: schnell melden!

Dieses Ticket ist ausschließlich für unsere westfälischen Gruppen bestimmt und wird daher nicht auf der Homepage des Kirchentages aufgeführt.

Die Tickets sind dann ab Mai 2019 im Gemeindebüro erhältlich.



REWE



Besser einkaufen. Seit 1963.

Welper - Blankenstein - Buchholz

Erfolge für die Menschenrechte

Mit Amnesty International setzt sich die Gemeinde seit 30 Jahren auf der Grundlage der „Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte“ regelmäßig dafür ein, dass die Rechte aller Menschen weltweit geachtet werden. Mit Ihrer Unterschrift unter „Briefe gegen das Vergessen“, die nach Gottesdiensten im Foyer des Paul-Gerhardt-Hauses ausliegen, haben Sie dazu beigetragen, dass viele Erfolge für die Menschenrechte erzielt werden konnten. Amnesty schreibt dazu: „Dank Ihrer Hilfe sind gewaltlose politische Gefangene freigekommen – häufig nach einer rechtswidrigen Festnahme. Gemeinsam mit Ihnen konnten wir Folter und Todesstrafe verhindern, Menschenrechtlern Schutz geben, Angehörigen Unterstützung anbieten und Menschenrechtsverletzungen öffentlich machen. Ihr Einsatz war erneut erfolgreich. Danke.“

Stellvertretend sei von zwei Beispielen berichtet, für die Sie sich mit Ihrer Unterschrift eingesetzt haben: Im Januar 2017 sandten wir einen von 150.000 (!) Solidaritätsbriefen für die Kleinbäuerin Maxima Acuna in Peru, die sich seit Jahren einem Bergbauunternehmen widersetzt, das auf ihrem Land eine Goldmine bauen will. 2011 verklagte der Konzern sie wegen „Landbesetzung“. Im Mai 2017 wurde das Verfahren gegen sie vom Obersten Gericht Perus endgültig eingestellt. Im Brief, basierend auf Angaben von Amnesty, forderten wir die peruanischen Behörden auf, Maxima Acuna

vor tätlichen Angriffen, Schikanen und Einschüchterungen zu schützen. Mehrmals hatte die Polizei versucht, ihr Land gewaltsam zu räumen. Einmal wurden sie und ihre Tochter sogar bewusstlos geschlagen. Wegen ihres Durchhaltevermögens ist sie in ihrer Heimat zu einer „Ikone“ des Widerstands geworden.

Für den äthiopischen Journalisten Eskinder Nega, der in Zeitungsartikeln den Machtmissbrauch der äthiopischen Regierung kritisiert hatte, haben wir uns im November 2016 eingesetzt. Amnesty International teilte uns nun in einem Brief mit, dass im Frühjahr 2018 seine bislang längste Haftstrafe endete. In seinem Brief an Amnesty spricht der ehemalige gewaltlose politische Gefangene über die Zeit im Gefängnis und warum Ihre Unterstützung so wichtig ist.

Hier einige Auszüge aus seinem Brief: „ .. Seit 1993 bin ich neun Mal mit jeweils mehreren Anklagen in Haft gekommen. Ich habe fast ein Fünftel meines Lebens im Gefängnis verbracht – nur weil ich als Journalist gearbeitet habe. ... Ich war in dunklen Zellen eingesperrt, die weniger als zwei Quadratmeter groß waren. ... Sie schlugen mir auf die Fußsohlen. ... Selbst in der dunkelsten Zelle wusste ich, dass Organisationen wie Amnesty International für mich eintraten. Das zu wissen, war sehr wichtig. ... Den Unterstützerinnen und Unterstützern von Amnesty International werde ich immer dankbar sein. Macht weiter so. Ihr seid das Gewissen der Menschheit.“

Margarete Magnusson: „Frau Magnussons Kunst, die letzten Dinge des Lebens zu ordnen“

Das hört sich traurig an und hat auch etwas mit Ende zu tun. Dabei kann es sicher gesund, klug und entlastend sein, sich in jedem Alter und jeder Lebenslage von Ballast zu befreien. Vor allem von materiellem – was bedeutet, hin und wieder die Schränke, Boden und Keller zu entrümpeln. Es macht leicht und frei.

Das schreibt Frau Magnusson in einem klaren und erfrischendem Stil – ist sie doch 80. Und sie denkt nach über den Tod, der in dem Alter sicherlich nahe sein kann – also: Die letzten Dinge des Lebens regeln!

Im Hinblick auf ein Ende des Lebens gibt sie Ratschläge, wie es zu schaffen ist, sich zu trennen: Plötzlich, beim Drehen und Wenden der Gegenstände fällt auf, wie selten sie gebraucht wurden, und schon ist die Trennung

perfekt. Das macht leicht und befreit! Auch die Leserin und den Leser!
18.99 €

Alina Bronsky: „Die schärfsten Gerichte der tatarischen Küche“

Frau Bronsky ist stets für eine Überraschung gut. In diesem Werk fordert sie die Leser auf eine ungemein freche Weise heraus – keine Kochrezepte mit ungewöhnlichen Zutaten – nein, es ist eine Lebensbeschreibung aus der Sicht einer selbstbewussten Mutter, Oma und zeitweiligen Ehefrau.

Diese Person hat Zweifel an fast allem, was das Leben bietet. Nur nicht an sich selber! Sie strotzt vor Selbstbewusstsein. Ihre Auffassung vom Leben und wie man es leben muss und kann, ist für den Leser / die Leserin haarsträubend, skurril und so komisch, dass der Text schneller gelesen ist als ein scharfes, tatarisches Gericht verdaut!
8,99 €

DER
KÜSTERLADEN



Der Buchladen in Blankenstein

Burgstr. 3, direkt neben der Kirche an der Burg

Wir bestellen jedes lieferbare Buch für Sie.

Geöffnet Di.-Sa. 15-18.00 Uhr Tel. 02324 32177

„Von Josquin bis Michael Jackson“ Blankensteiner Abendmusik mit den Oybele Feschthall Singers

Das Vokalensemble „Oybele Feschthall Singers“ wurde 1983 von Johannes Heller gegründet mit dem Ziel, Popmusik a cappella aufzuführen. Schnell kamen dann Programme mit Spirituals hinzu. Im Laufe der folgenden Jahre erarbeitete das Ensemble sich Chormusik der letzten 6 Jahrhunderte, die zum Teil auch instrumental begleitet wurde, u. a. von Josquin, Schein, Bach, Mozart, Saint-Saëns,

Fauré, Bruckner, Hindemith, Villa-Lobos sowie zahlreiche Kompositionen aus dem Bereich Pop und Jazz.

Im Konzert am 17. Februar wird ein Querschnitt des Repertoires präsentiert und auch dem Publikum Gelegenheit zur Mitwirkung gegeben.

Sonntag, 17. Februar, 17:00 Uhr

Eintritt frei! Spenden sind willkommen!



Günther Mäkelburg	83 Jahre	Erika Nattermann	88 Jahre
Eveline Konopka	72 Jahre	Dieter Clauß	76 Jahre
Walter Wagner	86 Jahre	Ingrid Knepper	89 Jahre
Hannelore Steffens	77 Jahre	Helga Düsterloh	77 Jahre
Klara Iwanskaja	93 Jahre	Gerhard Halfmann	83 Jahre
Rijk van Mameren	79 Jahre	Jutta Eichholz	79 Jahre
Liese-Lore Rusky	82 Jahre	Ilse Nedden	84 Jahre
Lothar Meidinger	72 Jahre	Kurt Schmidt	72 Jahre
Elvira Gaeb	81 Jahre	Ingrid Manthey-Sauer	75 Jahre
Gertrud Belz	85 Jahre	Helmut Spreier	76 Jahre
Edeltraud Wessel-Adam	87 Jahre	Ingrid Seitz	79 Jahre
Marlis Leveringhaus	71 Jahre	Gerhard Bauta	79 Jahre
Erhard Bracker	76 Jahre	Christa Czaja	74 Jahre
Barbara Schwarz	79 Jahre	Wolfgang Krieger	74 Jahre
Helmut Kleist	80 Jahre	Erika Kromberg	84 Jahre
Christa Diergardt	81 Jahre	Erika Jädke	79 Jahre
Inge Göhrs	87 Jahre	Irmgard Schwedes	83 Jahre
Sylvia Becker	71 Jahre	Helga Lindner-Emden	91 Jahre
Marita Becker	77 Jahre	Erich Wiggers	79 Jahre
Heinz-Jürgen Schäfer	77 Jahre		
Christa Graber	83 Jahre		
Harald Lippek	71 Jahre		
Luzetta Storch	97 Jahre		
Helga Böhle	71 Jahre		
Ursula Schiwy	82 Jahre		
Wilhelm Binder	83 Jahre		
Elfin Decker	73 Jahre		
Anneliese Wagner	76 Jahre		
Hans-Jürgen Allan	78 Jahre		
Gisela Hehs	86 Jahre		
Gerhard Liese	91 Jahre		
Karin Drews	78 Jahre		
Margot Neumann	86 Jahre		
Udo Hoffmann	70 Jahre		
Henriette Vogt	85 Jahre		
Erika Kogelheide	89 Jahre		
Käthe Mattekatt	98 Jahre		
Iris Petricca	71 Jahre		
Waltraud Vogt	82 Jahre		
Hans-Adalbert Freise	85 Jahre		
Ludwig Mentel	85 Jahre		
Ralf Schwinn	70 Jahre		
Hans-Georg Zolciak	73 Jahre		
Petra Heide	74 Jahre		
Horst Bregenstroth	81 Jahre		
Ruth Aldermann	83 Jahre		
Elli Sirrenberg	87 Jahre		



allen, die im Februar ihren
Geburtstag feiern!

Brunhilde Hölter 86 Jahre
 Heidrun Oberbeck 80 Jahre
 Hans Emil Heil 89 Jahre
 Brigitte Mintkewitz 72 Jahre
 Ingrid Tacke 81 Jahre
 Gerda Teschner 84 Jahre
 Wilfried Diergardt 74 Jahre
 Johann Wagner 78 Jahre
 Ursula Senge 79 Jahre
 Hiltrud Peikert 81 Jahre
 Ursula Schimon 70 Jahre
 Liesel Kirschner-Grugel 72 Jahre
 Anna Winking 91 Jahre
 Renate Block 72 Jahre
 Eberhard Deilmann 76 Jahre
 Gustav Eichholz 84 Jahre
 Ingrid Wielinski 76 Jahre
 Elfriede Rausch 90 Jahre
 Elsbeth Hüttemann 91 Jahre
 Rudolf Kahnert 78 Jahre
 Klaus Böhle 70 Jahre
 Karin Grzeskowiak 71 Jahre
 Dagmar Rowell 77 Jahre
 Irma Ebinger 74 Jahre
 Marlies Marbach 76 Jahre
 Edith Piske 83 Jahre
 Valentina Becker 73 Jahre
 Günter Schroeder 74 Jahre
 Sylvia Zimmermann 75 Jahre
 Christl Haarmann 74 Jahre
 Irmhild Scheer 76 Jahre
 Hans Günter Bergmann 78 Jahre
 Ingrid Dietrich 84 Jahre
 Herta Sowa 92 Jahre
 Peter Kaeseler 74 Jahre
 Walter Mollnau 82 Jahre
 Luise Paulus 88 Jahre
 Dietrich Lieck 82 Jahre
 Michael Wolf 76 Jahre
 Renate Klee 79 Jahre
 Elisabeth Seib 84 Jahre
 Ruth Wegemann 86 Jahre
 Heidemarie Mehner 74 Jahre
 Helga Nowinski 77 Jahre
 Lieselotte Neuhaus 73 Jahre
 Inge Rund 80 Jahre

Gerlinde Hirth 77 Jahre
 Frieda Stock 90 Jahre



allen, die im März ihren
 Geburtstag feiern!



„Wo liegt eigentlich Slowenien?“

Das ist das Thema unserer Kinderkirche im Februar:

am **Samstag, 23. Februar 2019**
von **10:00-12:30 Uhr**
im **Paul-Gerhardt-Haus!**

Und im März heißt es: „Auf dem Weg an das Kreuz“

Wir treffen uns am **Samstag, 23. März 2019**. Auch dazu jetzt schon eine herzliche Einladung!

Mitzubringen brauchst du nichts – noch nicht einmal was zu essen. Wir haben einen Vormittags-Snack vorbereitet. Aber bring gern deine Freundinnen und Freunde mit!

Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren sind uns herzlich willkommen – auch Vorschulkinder des Kindergartens!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinderkirche



Du hast tolle kreative Ideen und / oder handwerkst gerne?

Du scheust Dich nicht, mal einen Hammer und / oder/ Pinsel in die Hand zu nehmen?

Dann melde Dich bei Max oder mir, und wir machen einen Termin aus, um den Jugendräumen zu neuem Glanz zu verhelfen.

Wir freuen uns sehr über jeden der Lust hat mit zu denken und zu handeln!

Tina

Jugendgruppe

Was?
Spaß haben, Jugendräume aktiv gestalten, über Gott und die Welt reden, ...einfach eine tolle Zeit haben...

Wann?
Immer wieder Dienstags

Wann genau?
von 18.00 bis 21.00 Uhr

Wo?
Jugendräume im PGH
Marxstr. 23.

Wer?
Du (Jugend ab 13+)

Kontakt:
Tina Schulte: 01575-0710013

Keine Lust allein zu Hause rum zuhocken? Dann komm vorbei...
Wir laden Dich ganz herzlich zur Jugendgruppe ins PGH ein!

Gestalte mit uns die Jugendräume nach Deinen Vorstellungen, sodass wir uns in Zukunft, bei Spiel und Spaß, dort noch wohler fühlen.

Natürlich wird das leibliche Wohl dabei nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf Dich

Max und Tina

TREFF

freitags
19-22
Uhr



TRUNK

- 12. Januar (Exil Winz-Baak)
- 15. Februar (Neujahrsempfang PGH)
- 29. März Treffpunkt Spezial
- 12. April (Exil Winz-Baak)
- 31. Mai (PGH)
- 21. Juni Treffpunkt Spezial (DEKT Dortmund)

juenger
Evangelische Jugend Winz-Baak Evangelische Jugend Welper-Blankenstein

Kaffee nach dem Gottesdienst

Damit wir auch weiterhin nach dem Gottesdienst gemütlich im Küsterhaus in Blankenstein bei einer Tasse Kaffee oder Tee zusammensitzen können, benötigen wir Menschen, die im Kirchenkaffee-Team mitmachen.

Wer bereit ist, gelegentlich vor dem Gottesdienst eine Kanne Kaffee zu kochen und den Tisch im Küsterhaus zu decken, melde sich bitte im Gemeindebüro oder direkt bei Monika Nattermann (Tel. 9219460), die die Dienste koordiniert.

Neujahrsempfang

Falls noch nicht geschehen, ist es Zeit, sich für den Neujahrsempfang am 15. Februar 2019 anzumelden!

Er ist ein Dankeschön für alle, die sich in unserer Gemeinde engagiert haben und die im vergangenen Jahr unser vielfältiges Gemeindeleben mitgestaltet haben.

Verteiler und Verteilerinnen für den Gemeindebrief gesucht!

Für die verlässliche Verteilung des Gemeindebriefs sorgen dankenswerterweise alle 2 Monate eine Vielzahl hilfreicher Menschen. Im Moment sind auch alle Bezirke abgedeckt und werden regelmäßig versorgt. Nur ein Bezirk nicht: In der Hunsebeck 1-16. Dies ist das kleine Teilstück der Hunsebeck zwischen Marx- und Thingstraße. Der Zeitaufwand für das Verteilen beträgt ca. 15 Minuten.

Wenn Sie das übernehmen möchten, rufen Sie einfach im Gemeindebüro an (Tel. 60728).

Es kommt auch immer wieder vor, dass ein Verteiler oder eine Verteilerin durch Krankheit oder wegen Urlaub verhindert ist. Dann benötigen wir Vertretungen. Wenn Sie sich vorstellen können, in solchen Fällen einzuspringen, bitte auch einfach im Gemeindebüro melden.



Ihr Ansprechpartner für:

- Gebrauchte Möbel, Elektrogeräte, Haushaltswaren, Lampen, Bilder und mehr
- Secondhand-Mode
- Geschenkartikel & Kinderspielzeug
- Haushaltsauflösung & Möbelspenden

Öffnungszeiten

Mo 13 - 18 Uhr | Di bis Fr 11 - 18 Uhr | Erster Sa im Monat 11 - 16 Uhr

Kaffee und Kuchen

Jeden Dienstag ab 14 Uhr und am verkaufsoffenen Samstag

Ein Projekt von HAZ Arbeit + Zukunft

Am Walzwerk 19 | 45527 Hattingen
fon 02324 591100 | fax 02324 591255
www.maeckmoebel.de



Frauenhilfe im PGH

Donnerstag	07.02.	14:30 Uhr	Zusammenkunft mit Pfarrerin Annette Krüger
Donnerstag	21.02.	14:30 Uhr	Vorbereitung Weltgebetstag mit Pfarrerin Birgit Crone
Freitag	01.03.	15:00 Uhr	Weltgebetstag in der Kirche St. Josef
Donnerstag	21.03.	14:30 Uhr	Nachwächterführung durch das hist. Blankenstein , H. Sandmann

Kirchen-Café im PGH

Montag	11.02.	14:30 Uhr
Montag	11.03.	14:30 Uhr

Bibel-Gesprächskreis – Inspiration – im Küsterhaus

Donnerstag	28.02.	20:15 Uhr
Donnerstag	28.03.	20:15 Uhr

Kirchenchor Welper

jeden Montag im PGH 18:00 bis 20:00 Uhr

Gospel Unlimited

jeden Mittwoch im PGH 20:00 bis 21:30 Uhr

Taufen

Mattis Göttinger

Beerdigungen

Hans-Gerd Richter	75 J.
Monika Rübener	89 J.
Christa Hinz, geb. Schad	89 J.
Helmut Freisewinkel	94 J.
Dieter Brand	79 J.
Irmgard Brüßler, geb. Weykam	97 J.
Heinz-Dieter Hille	80 J.

Pfarrerin und Pfarrer

Birgit und Uwe Crone
Rauendahlstr. 18
Tel. 8 02 30
cronebirgit@kirche-hawi.de
croneuwe@kirche-hawi.de

Pfarrerin

Annette Krüger
Rauendahlstr. 10, 58452 Witten
Tel. 02302 / 399131
kruegerannette@kirche-hawi.de

Pfarrerin

Anna Anpalagan
z. Zt. Elternzeit

Gemeindehäuser

Paul-Gerhardt-Haus (PGH)
Marxstr. 23, Welper
Tel. 6 07 28

Neues Küsterhaus (NKH)
Burgstr. 3, Blankenstein

Hausmeisterin / Vermietung

Martina Möllmann
Paul-Gerhardt-Haus, Welper
Marxstr. 23
Tel. 0176 / 65667112
Mo bis Fr 08:00 bis 10:45 Uhr

Susanne Bausch
Kirche an der Burg, Blankenstein
Munscheidstraße 24
Hattingen
Tel. 80 416

Kirchenmusikerin

Heike Schröder, Rathenastr. 8
heike@heisima.de

Gemeindebüro / Friedhofsverwaltung

Heike Schröder
Paul-Gerhardt-Haus (PGH)
Marxstr. 23, Welper
Tel. 6 07 28
welper-blankenstein@kirche-hawi.de

Öffnungszeiten

Mo	13 bis 16 Uhr
Di / Mi	09 bis 12 Uhr
Fr	09 bis 11 Uhr

Jugendbüro

Marxstr. 23
Tina Schulte, Tel. 0173 / 75 14 920
tina.schulte@kirche-hawi.de
Laura Wessel, z.Zt. nicht im Dienst

**Ev. Familienzentrum Arche Noah
Welper Blankenstein**

Silvia Mahle (Leitung)
Standort Welper
Friedhofsweg 10, Tel. 6 13 58
Ev.Kiga.Welper@kirche-hawi.de

Standort Blankenstein
Laubergasse 8, Tel. 3 27 63
ArcheNoah@kirche-hawi.de

Friedhofsgärtner

Peter Höpken
Rehnocken 19, 58456 Witten
Tel. 02302 / 7 52 65

Küsterladen

Burgstr. 3, Blankenstein (NKH)
Tel. 3 21 77

Öffnungszeiten

Di-Sa	15 bis 18 Uhr
-------	---------------

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Welper-Blankenstein – www.ekwb.de
Bankverbindung: Sparkasse Hattingen IBAN: DE30 4305 1040 0003 0006 50
BIC: WELADED1HTG

Redaktion: G. Blankenagel, U. Crone, F. Schumacher-Zöllner (verantw.),
G. Zöllner, W. Stanko, westanko@gmail.com (Artikel und Beiträge)
BlankenagelGabriele@Kirche-hawi.de (Allgemeines),

Auflage: 2.750 Stück auf Umweltschutzpapier mit dem **Blauen Engel**

Titelbild: Grafik von Friedhelm Schumacher-Zöllner



Gottesdienste im Februar



Sonntag 03.02.	10:30 Uhr Kirche Blankenstein Abendmahlsgottesdienst	Pfarrerin Birgit Crone
Freitag 08.02.	18:00 Uhr PGH Feierabend – Der andere Gottesdienst	Vorbereitungskreis
Sonntag 10.02.	10:30 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst	Pfarrerin Annette Krüger
Donnerstag 14.02.	19:00 Uhr Kirche Blankenstein Gottesdienst zum Valentinstag, mit Gospel Unlimited	Pfarrer Hansjörg Federmann u. Pfarrerin Annette Krüger
Freitag 15.02.	16:00 Uhr Emmy-Kruppke-Zentrum Altenheimgottesdienst	Pfarrerin Annette Krüger
Sonntag 17.02.	10:30 Uhr Kirche Blankenstein Gottesdienst zum Thema Deutscher Ev. Kirchentag	Pfarrer Uwe Crone
Dienstag 19.02.	08:00 Uhr PGH Ökumenischer Schulgottesdienst	Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold
Mittwoch 20.02.	08:00 Uhr Kirche an der Burg Ökumenischer Schulgottesdienst	Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold
Freitag 22.02.	16:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Gottesdienst für Krabbel- und Kleinkinder mit Eltern	Pfarrerin Birgit Crone & Ökumenisches Vorbereitungsteam
Samstag 23.02.	10:00 Uhr PGH Kinderkirche	Pfarrer Uwe Crone & Team
Sonntag 24.02.	10:30 Uhr PGH Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfarrer Uwe Crone

Monatsspruch Februar 2019

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

Römer 8,18



Gottesdienste im März



Freitag 01.03.	15:00 Uhr St. Josef, Welper Weltgebetstagsgottesdienst, anschließend Kaffeetrinken	Ökumenisches Vorbereitungsteam
Sonntag 03.03.	10:30 Uhr Kirche Blankenstein Abendmahlsgottesdienst	Pfarrer Tönnies Meyerhoff-Rösener
Sonntag 10.03.	10:30 Uhr PGH Familiengottesdienst zum Weltgebetstagsthema	Pfarrerinnen Birgit Crone
Freitag 15.03.	16:00 Uhr Emmy-Kruppke-Zentrum Altenheimgottesdienst	Pfarrerinnen Annette Krüger
Sonntag 17.03.	10:30 Uhr Kirche an der Burg Gottesdienst mit Taufe	Pfarrer Uwe Crone
Dienstag 19.03.	08:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Schulgottesdienst	Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold
Mittwoch 20.03.	08:00 Uhr St. Johannes Baptist Ökumenischer Schulgottesdienst	Pfarrer Uwe Crone u. Past. Ref. B. Leibold
Samstag 23.03.	10:00 Uhr PGH Kinderkirche	Pfarrer Uwe Crone & Team
Sonntag 24.03.	10:30 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung	Pfarrer Uwe Crone
Freitag 29.03.	16:00 Uhr St. Josef, Welper Ökumenischer Gottesdienst für Krabbel- und Kleinkinder mit Eltern	Pfarrerinnen Birgit Crone & Ökumenisches Vorbereitungsteam
Sonntag 31.03.	10:30 Uhr PGH Abendmahlsgottesdienst	Pfarrerinnen Annette Krüger

Monatsspruch März 2019

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.

1. Samuel 7,3
